

Vorsitzender des Kreistages
Herrn Schmette

Antrag zur nächsten Sitzung des Kreistages
Forcierung des Radwegebaus im Landkreis Börde

Sehr geehrter Herr Schmette

Hiermit beantragt unsere Fraktion die Aufnahme eines **TOP „ Forcierung des Radwegebaus im Landkreis Börde“** und stellt dazu gleichzeitig folgenden Beschlussantrag:

„Der Landrat wird beauftragt, die materiellen, finanziellen, personellen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, um verstärkt die Planung und Realisierung von Radwegen in Umsetzung des Radwegekonzeptes des LK Börde zu gewährleisten.

Neben der Inanspruchnahme von 75% bis 90% Förderung sollen dafür mindesten 350,- T€/a an Eigenmitteln jährlich eingesetzt werden. Zielstellung soll es dabei sein, in den nächsten Jahren mindestens 5-7 km/a Radwege neu zu bauen.

Gleichzeitig ist die Kooperation mit Bund und Land zur Entwicklung und Vernetzung von Radwegen an Bundes- und Landesstrassen zu verstärken. Zur kostengünstigen Erweiterung des Radwegenetzes ist der ländliche Wegebau zu verstärken. Zur unterstützenden Mitwirkung sind die jeweils betroffenen Kommunen frühzeitig in die Vorbereitung und Planung einzubeziehen.

Ein entsprechender Vorschlag dazu ist dem Kreistag bis 6/2021 vorzulegen.“

Begründung:

„Der Landkreis besitzt im Vergleich zu den restlichen Kreisen und kreisfreien Städten des Landes Sachsen-Anhalts mit 109/km² Radwegen die schlechteste Netzdichte.“

Gem. der Radwegekonzeption des Landkreises Börde von 1/2019 sollen vorrangig ca. 27,4 km, mittelfristig ca. 17,7 km und langfristig ca. 89,- km Radwege gebaut werden. Trotz verstärkter Förderung von Bund und Land – auch für Planung und Grundstücksankauf – sind nach jetzigen Planungen keine neuen Radwege bis 2024 vorgesehen, obwohl der Bedarf an Radwegen für Arbeit, Freizeit, Tourismus, Erholung und Sport deutlich gestiegen ist.

Die Anbindung von Schulen, öffentlichen Einrichtungen und Orten von touristischer bzw. kultureller Bedeutung sowie die Anbindung an den öffentlichen ÖPNV sind bei der Planung besonders zu berücksichtigen. Zu beachten sind ebenfalls die besonderen Anforderungen für Pedelec-Fahrende.

gez. Mewes
Vorsitzender